

Erledigt

First Install Open Core bootet nicht

Beitrag von „TimeActor“ vom 5. März 2020, 16:06

Hallo Community,

gestern habe ich die Komponenten für meinen neuen Audio Rechner bekommen und zusammengebaut. Der Rechner entspricht ziemlich exakt dem System von Forenmitglied "Aluveitie" welches ich im OSX Vanilla Forum gesehen habe und gestern bis auf das Gehäuse genauso gebaut habe. Als Bootloader wollte ich Open Core verwenden und bin nach dem AMD Vanilla Guide gegangen. Mit "MakeInstall" und Admin Rechten den Bootstick mit IO (1 = Stick Auswahl, O=Open Core) ohne Leerzeichen den Bootstick erstellt. Anschließend die zuvor per "gibMacOS" die komplette Install Datei (nicht die Recovery) heruntergeladen und den Speicherpfad über MakeInstall eingefügt.

Egal welchen USB Port ich verwende, mein Rechner bootet einfach nicht. Im Bios habe folgende Einstellung vorgenommen: CSM deaktiviert, Above 4G decoding disabled (habe ich auch mal eingeschaltet da ie Graka direkt auf dem Bord ohne Riser gesteckt ist), SVM enabled. Die Efi hatte freundlicherweise Mitglied "Aluveitie" zur Verfügung gestellt die ich 1:1 nehmen kann da sein System identisch mit meinem ist.

Den USB Stick hatte ich über Windows mit NTFS formatiert.

Woran könnte es u.U. liegen bzw. hat da jemand eine Idee?

Danke vorab!

Beitrag von „Aluveitie“ vom 5. März 2020, 16:26

"Booted nicht" ist etwas vage, was genau funktioniert nicht? Beim Start mit F11 Boot Stick ausgewählt?

Beitrag von „TimeActor“ vom 5. März 2020, 17:03

Ja sorry, oft setzt man zuviel voraus.

Im Bios ist der Bootstick UEFI sichtbar und auch als Startpartition ausgewählt. F11 hat so meine ich zumindest auch keinen Unterschied gemacht...sollte es das?

Ich habe OpenCore Bootloader und Catalina 15.3 (full install) auf ein und demselben Stick. Macht das einen Unterschied wenn ich nur die Recovery bei gibMacOs nehme? (im Sinne der 1. Installation). Der Bootflag -v wird uns leider nichts nützen denn soweit kommt mein System überhaupt nicht. Was ich komisch finde, mit meinem anderen Bootstick welcher natürlich nicht auf mein System passt kann ich in Clover booten.

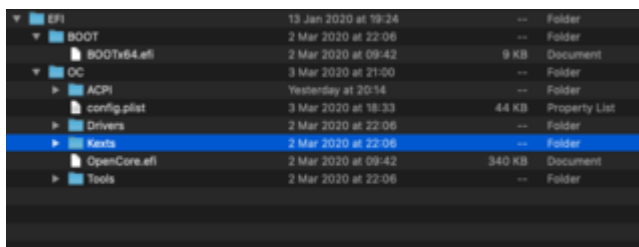
Welchen blöden Fehler habe ich da ggf. eingebaut?...nachdem ich den 16GB Stick (USB 2.0) bootable gemacht habe, habe ich den Ordner Efi geöffnet und die Ordner BOOT & OC gelöscht und die beiden Dateien aus deiner EFI eingefügt.

Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
ACPI	03.03.2020 18:33	Dateiordner	
Drivers	02.03.2020 21:01	Dateiordner	
Kexts	04.03.2020 08:40	Dateiordner	
Tools	02.03.2020 20:58	Dateiordner	
_DS_Store	21.01.2020 20:12	DS_STORE-Datei	11 KB
config.plist	04.03.2020 08:33	PLIST-Datei	44 KB
OpenCore.efi	02.03.2020 09:42	EFI-Datei	333 KB

Welchen USB Port hast du zur Install verwendet?

Beitrag von „Aluveitie“ vom 5. März 2020, 17:35

Die EFI Partition sollte so aussehen:



Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
EFI	13 Jan 2020 at 19:24	Folder	
BOOT	2 Mar 2020 at 22:06	Folder	
BOOTx64.efi	2 Mar 2020 at 09:42	Document	9 KB
OC	3 Mar 2020 at 21:00	Folder	
ACPI	Yesterday at 20:14	Folder	
config.plist	3 Mar 2020 at 18:33	Property List	44 KB
Drivers	2 Mar 2020 at 22:06	Folder	
Kexts	2 Mar 2020 at 22:06	Folder	
OpenCore.efi	2 Mar 2020 at 09:42	Document	340 KB
Tools	2 Mar 2020 at 22:06	Folder	

(Alles im EFI Ordner in der EFI Partition)

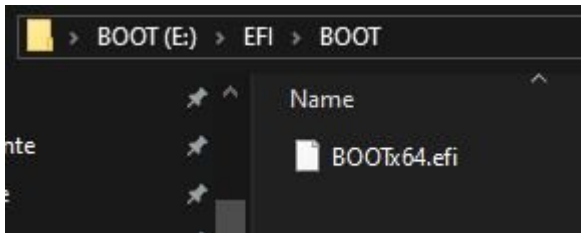
Ich hatte 2 Sticks, einen für OC (den verwende ich sowieso um alle Änderungen zu testen) und einen Installer. Den OC Stick hatte ich am Front-Port des Gehäuses. Der Installer hatte beim Laden ein Problem beim laden und ich musste ihn umstecken zu den USB Ports beim Ethernet Port.

Beitrag von „TimeActor“ vom 5. März 2020, 17:46

Danke Dir!

Der Finder in OSX kann das schöner darstellen als in Windows da die Unterordner in einer Ansicht auch geöffnet sein können.

So siehts bei mir (Explorer) aus:



Für mich siehts gleich aus...ich kann aber auch blind sein!

Beitrag von „Aluveitie“ vom 5. März 2020, 17:51

Sieht soweit korrekt aus, da ich das alles unter MacOS gemacht habe kann ich wenig dazu sagen wie es unter Windows läuft oder was da schief gelaufen sein kann. Das BIOS scheint aber OC nicht laden zu können, daher müsste der Fehler irgendwo beim Bootstick sein.

Beitrag von „TimeActor“ vom 5. März 2020, 17:56

Hmmm...könnte es am USB Stick generell liegen? Ich verwende einen Intenso Alu Line 16GB USB 2.0.

Ich werde nachher den Stick nochmal neu erstellen ggf. nehme ich mal einen anderen. Frau wird heute 40 und da muss ich mich erstmal um sie kümmern 😊

Beitrag von „Aluveitie“ vom 5. März 2020, 17:59

Meine Sticks waren beide USB 3, aber eigentlich sollte das keinen Unterschied machen?

Beitrag von „TimeActor“ vom 5. März 2020, 21:45

Habe vorhin mal folgendes probiert. Den Boot Stick mit Catalina Recovery neu erstellt und mal ohne weitere Anpassung quasi nackt verwendet mit dem Ergebnis, dass der Rechner bzw. Open Core nun meckert keine Konfiguration laden zu können was ja auch klar ist. Danach habe ich die Ordner Inhalte deiner Efi mal einzeln in die jeweiligen Ordner des Bootsticks kopiert (vorher die jeweiligen Inhalte gelöscht) - gleiches Ergebnis wie zuvor...leider bootet der Rechner nicht. Jetzt stehe ich etwas auf dem Schlauch.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 5. März 2020, 22:07

Du hast noch geschrieben das der Stick NTFS ist? Ich glaube nicht, dass das funktioniert. Probier vielleicht mal mit FAT32.

Beitrag von „TimeActor“ vom 6. März 2020, 16:17

Ja hatte ich irgendwo in den Guides gelesen und da bei MakeInstall doch wieder FAT32

formatiert wird dachte ich mir nix mehr dabei. Allerdings wird der Stick partitioniert und vllt. ist eine Partition dann NTFS (falls das überhaupt möglich ist). Trotzdem versuche ich im Vorfeld mal FAT32.

Nutzt alles nichts. Hatte die config.plist (es handelt sich um deine aktuelle EFI) mal in Proper Tree geöffnet und 2-3 Einstellungen u.a. Boot -v bei Boot args eingefügt. Timeout von 1 auf 10 und dann konnte ich kurz sehen, wo der hängen bleibt. Angemeckert wird Lilu Kext und da würde die Info.plist fehlen. Hab im Bios Bereich "Main" gesehen das dort die Version 1.2 steht. Könnte das auch schon zum Problem führen? Gibts im Bios eine Einstellung "Load defaults" die man zuerst ausführen sollte? CSM habe ich abgeschaltet, SVM ist eingeschaltet, Above 4G encoding habe ich mal eingeschaltet als auch deaktiviert. PCIe habe ich mal von 4 auf 3 gestellt - allerdings steckt bei mir die RX5500 ohne Riser direkt aufm Board. Optisch muss man sich den Start wie folgt vorstellen. Rechner einschalten, F11 drücken, Bootstick auswählen, Enter oder mit Maus bestätigen - der Bildschirm blitzt kurz auf schaltet ab und es führt zu einem Loop der sich ständig wiederholt.

Beitrag von „TimeActor“ vom 7. März 2020, 17:30

Update.

Open Core wird jetzt gebootet bleibt aber bei folgendem Eintrag hängen:

"memory panic stackshot succeeded".

Ich füge mal die config bei vielleicht könnte da jemand mal drüber schauen. (bin parallel natürlich auch am stöbern hab aber noch keine Lösung gefunden)

Beitrag von „Aluveitie“ vom 7. März 2020, 18:12

In der config.plist fehlt minimum mal der ACPI EC patch. Ausserdem sind viele renames drin die eigentlich gar nicht benötigt werden.

Beitrag von „TimeActor“ vom 7. März 2020, 18:19

SSDT-DTPG.aml	03.03.2020 08:46	AML-Datei	1 KB
SSDT-EC.aml	28.01.2020 21:26	AML-Datei	1 KB
SSDT-HPET.aml	27.12.2019 17:52	AML-Datei	1 KB
SSDT-PLUG.aml	17.11.2019 13:57	AML-Datei	1 KB
SSDT-SBRG.aml	04.01.2020 11:58	AML-Datei	1 KB
SSDT-USBX.aml	05.01.2020 11:24	AML-Datei	1 KB
SSDT-X570-RX5500XT-slot-1.aml	03.03.2020 08:46	AML-Datei	2 KB
SSDT-XHC.aml	21.02.2020 20:41	AML-Datei	1 KB
SSDT-XOSI.aml	19.01.2020 20:18	AML-Datei	1 KB

Ah ok...super danke das du mal drauf geschaut hast!

Ich möchte zunächst einfach mal in den Catalina Installer kommen - wenn ich da mal drin bin, denke ich könnte ich deine Efi im "After Install" nehmen und anschließend MLB, UUID etc. anpassen und ändern. Wahrscheinlich auch die SSDT Geschichte.

Open Core ist schon ne Sache für sich...zugeben muss ich, dass ich da noch gar nicht durchsteige! (Lehrling halt 😊) Sorry mit renames (es handelt sich um die simple.plist von Open Core die ich etwas damit ich überhaupt mal was gebacken kriege für den Install genommen habe) weiß ich jetzt erstmal nichts anzufangen.

Ich habe diese aus deinem Ordner eingefügt weiß aber nun nicht, wie ich die in die Config.plist bekomme.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 7. März 2020, 19:02

Ohne den EC patch ist notwendig seit Catalina.

Ich würde empfehlen mal den Guide durchzulesen: <https://khronokernel-2.gitbook...re-vanilla-desktop-guide/>

Dort steht alles was wichtig ist um OpenCore mit einer minimalen Konfiguration auf dein System anzupassen.

Beitrag von „TimeActor“ vom 7. März 2020, 21:22

Ja danke...muss ich mal schauen ob ich mich da reinfuchsen kann. Danke schon mal bis hierhin!

Beitrag von „Aluveitie“ vom 7. März 2020, 21:40

Braucht etwas Zeit, aber man fängt ja mit einer minimalen config an und lernt dann Schritt für Schritt dazu. Wenn man den Hackintosh regelmässig benützt lohnt es sich schon etwas darin zu vertiefen 😊

Und bei Fragen helfe ich gerne.

Beitrag von „TimeActor“ vom 8. März 2020, 11:33

Da gebe ich dir recht! Ja der Hacky soll nur zur Musikproduktion regelmäßig genutzt werden.

Ich versuche mit einer minimal config zu starten damit ich mal in den Catalina Installer komme.

Mit welchen reduzierten Kexts, Driver, Tools etc. bist du gestartet um Catalina installieren zu können? Gibts da einen Unterschied bei Boot.arg bezüglich einstellung wie z.B. "Pikera" etc der Grafikkarte? Auch wenn ich die Sapphire RX 5500 XT Nitro habe (ich brauche 2xHDMI), müsste diese doch sonst identisch mit deiner sein - oder?

Ist es generell ein Problem ohne spezifischer DSDTs zu starten da der neue Rechner kein Windows hat also quasi nackt hier steht und ich die DSDTs dafür natürlich nicht erstellen kann? Oder sind die DSDTs in deiner EFI quasi Fake damit die installation gestartet werden kann?

Beitrag von „Aluveitie“ vom 8. März 2020, 17:42

Die initiale Installation habe ich nur mit einem SSDT Patch gemacht: [SSDT-EC.aml](#)

Mit den folgenden Kexten:

- Lilu
- VirtualSMC
- WhateverGreen
- AppleALC
- AppleMCEReporterDisabler
- NullCPUPowerManagement
- SmallTree-Intel-211VA-PCIe-GBE

Und den boot args: `-v keepsyms=1 npci=0x2000 debug=0x100 agdpmod=pikera alcid=11`

Ob Nitro oder Pulse spielt keine Rolle.

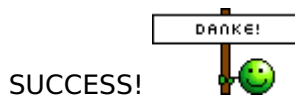
Beitrag von „TimeActor“ vom 8. März 2020, 20:56

Werde ich probieren.

Hattest du im Bereich Driver & Tools etwas eingefügt?

Mit einer anderen EFI aus dem Vanilla Forum läuft der Rechner ohne z.B. Memory Panic Stackshot Succeeded mit `-v` durch dann kommt zunächst der Black Screen und dann passiert eine längere Zeit 10min. oder so nichts bis sich der Rechner abschaltet...

Sehr suspekt das ganze...



Muss noch verschiedene Anpassungen ACPI etc. vornehmen und der Prozessor wird nicht als AMD Ryzen angezeigt. K.A. ob das irgendwelche Auswirkungen auf die Leistung hat.

Das Tastatur Layout passt noch nicht...hab mir nen Wolf nach dem verflixten @ gesucht. Das

war mal auf Altgr L.

Frage, wie bekomme ich die Tastatur auf QWERTZ eingestellt

Hier noch der Screenshot.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 8. März 2020, 21:16

Gratuliere!

Das mit der CPU ist normal und hat keinen Einfluss. MacOS hat keinen Key für AMD CPUs. Das Tastaturlayout kann man normal unter System Preferences -> Keyboard umstellen. Da ich eh US Layout verwende habe ich nichts eingestellt. Du kannst glaub ich auch bei OpenCore ein anderes Keyboard layout konfigurieren.

Würde mich aber interessieren was du noch alles machen musstest damit das zum laufen kommt.

Beitrag von „TimeActor“ vom 9. März 2020, 17:41

Danke dir!

Ok gut zu wissen. Hab jetzt erst mal noch etwas zu tun und dann werde ich berichten.

Ich bin dann quasi Schritt für Schritt vorgegangen mit einer minimal Install. SSDT nur mit dem "EC" Eintrag und den Standard Kexten, ohne Driver oder Tools.

Zwischenzeitlich hatte ich meine 32 GB Corsair 3200er Speicher (wegen memory panic stackshot succeeded) ausgebaut da ich diese im Verdacht hatte weil sie nicht korrekt auf dem Board stecken oder Neundefekt sind. Außerdem habe ich nur mal mit einem Riegel also 16GB versucht zu starten. Kein Erfolg! Speicher wieder rein...bei so nem kleinen Board mit AIO Wakü

eine fummelei...du kennst das haha...

Dann wieder,- der Installer lief meines Erachtens quasi "sauber" ohne irgendein Panic durch bis zum Blackscreen. Nach "X" Versuchen hatte ich dann die Idee (es darf ausdrücklich gelacht werden 😄!) mal den anderen HDMI Ausgang zu versuchen und BINGO! Install lief auf Anhieb komplett mit Neubooten etc. durch. 🍌🍏

Jetzt bin ich noch an den Feinheiten dran. Sleep geht noch nicht (soll ja ein Problem sein).

Funktioniert Sleep bei dir?

Beitrag von „Aluveitie“ vom 9. März 2020, 20:01

In sleep rein ja, sleep raus endet in einem reboot (siehe [Sleep funktioniert nicht: Reboot beim aufwachen](#))

Beitrag von „TimeActor“ vom 10. März 2020, 12:48

Ja genauso ist es auch bei mir. Ist mir aber ehrlich gesagt nicht so wichtig.

Beitrag von „TimeActor“ vom 11. März 2020, 19:13

Hier mal 2 Bilder. Bitte schaut nicht so genau hin, bei mir herrscht gerade durcheinander im Studio. (ziehe eh in diesem Jahr noch um und gestalte mir dann ein neues)



Beitrag von „Aluveitie“ vom 11. März 2020, 19:47

Nice, clean Build